

GRÜNE Kreistagsfraktion Rhein-Pfalz, c/o Martin Eberle
Zu den Sechs Eigen 4, 67245 Lamsheim

An die
Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis
Herrn Landrat Körner
Europaplatz 5
67063 Ludwigshafen

Altrip, 31.03.2023

Anfrage zur Situation von Geflüchteten im Rhein-Pfalz-Kreis

Sehr geehrter Herr Landrat Körner,

auch mehr als einem Jahr nach dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und der anschließenden Fluchtbewegung treiben die Unterbringung und Integration von Geflüchteten weiterhin viele Akteure vor Ort um. Hinzukommen Geflüchtete aus anderen Ländern, die Schutz suchen und die zusammen mit den ukrainischen Geflüchteten im bundesweiten Trend große Anzahl ergeben. Wir danken zunächst aufrichtig allen Helfenden und Mitarbeitenden in der Zivilgesellschaft und den Verwaltungen für das Engagement. Dazu fragen wir:

1. Wie viele Geflüchtete bzw. Asylbewerber*innen sind derzeit im Rhein-Pfalz-Kreis untergebracht?
 - a. Wie viele davon kommen aus der Ukraine?
 - b. Wie viele davon sind in der direkten Zuständigkeit der Kreisverwaltung untergebracht?
2. Wie hoch betragen die Zuschüsse, die die Kreisverwaltung vom Land derzeit erhält bzw. von Landesmitteln abgerufen hat?
3. Welche und wie viele Kurse stellt die Kreisvolkshochschule für Sprach- und Integrationskurse derzeit für Geflüchtete bereit?
4. Welche Unterbringungsmöglichkeiten gibt es derzeit für Geflüchtete im Kreis?
 - a. Hält die Kreisverwaltung eigene Kapazitäten zur Unterbringung bereit bzw. sind diese in Planung? (wenn ja bitte mit Angabe des Projekts und eines Zeithorizonts)
5. Welche finanziellen Zuwendungen in welcher Höhe jeweils erhalten die Kreisgemeinden derzeit von der Kreisverwaltung?
6. Wie ist der derzeitige Stand des Integrationskonzepts und wann ist dieses fertiggestellt?

Wir danken bereits im Voraus für die Beantwortung in dieser wichtigen Sache.

Mit freundlichen Grüßen

Maurice Kuhn